



Wiederherstellung der Würde: Das Za'atari Flüchtlingsprogramm

Ein Schnappschuss: Was wir machen

UN Women unterstützt das ökonomische Empowerment von syrischen Flüchtlingsfrauen. Seit der Gründung des Za'atari Flüchtlingslagers im Jahr 2012 betreibt UN Women „Oasen“ für Frauen und Mädchen. Das übergeordnete Ziel dieser Oasen ist das wirtschaftliche Empowerment von Flüchtlingsfrauen durch Zugang zu ökonomischen Möglichkeiten und sinnvollem Engagement in der Gemeinschaft in einer sicheren Umgebung. Dadurch wird die Grundlage dafür gelegt, dass Frauen jetzt und in Zukunft in den Genuss ihrer Rechte kommen.

Durch die Langwierigkeit des Syrienkonflikts stehen die Familien unter großem Druck, der sich durch häusliche Gewalt, Kinderarbeit und frühe Heirat sowie die Rückkehr von Familien und Einzelpersonen nach Syrien widerspiegelt. Frauen die Möglichkeit für eine Existenzgrundlage zu geben, stärkt sie und gibt ihnen die finanziellen Mittel, die sie brauchen, um für ihre Familien zu sorgen und damit die Belastbarkeit der Haushalte sowie der Gemeinden gleichermaßen zu stärken.

Was bereits im Za'atari Flüchtlingslager erreicht wurde:

- In drei sicheren „Oasen“ bekommen 2,500 Frauen und Mädchen monatlich Training in Fähigkeiten wie arabischer Alphabetisierung, Englisch- und Computerkursen.
- 172 Frauen profitieren von Cash-for-Work-Programmen, die indirekt 980 Menschen erreichen, deren Versorgung mit Nahrungsmitteln gefährdet ist.
- Durch finanzielle Unterstützung: Notarzt-Service für alle „Oasen-Nutzer“
- Regelmäßige Frauenkomiteesitzungen, an denen die Service-Kräfte, die Flüchtlinge und die Entscheidungsträger des Lagers teilnehmen.

- Servicestellen für Fälle von sexueller Belästigung, geschlechterabhängiger Gewalt (SGBV), Fragen des rechtlichen Status, von Behinderungen, bis zu Bewusstseinsbildungsprogrammen für das Engagement von Männern gegen SGBV und deren Prävention.
- #HeforShe Dialog-Sessions mit Männern, um häusliche Gewalt zu bekämpfen, aber auch um Frauen durch den Aufbau von Kapazitäten in Leadership und ihr Engagement in der Gemeinschaft zu stärken.
- Organisationsübergreifende technische Hilfe im Bereich von Gender Equality und Frauen Empowerment für Za'atari und die landesweit zuständigen humanitären Partnern.

Unser Einfluss

Jüngste Erfolge von UN Women in Jordanien

Finanzieller Gewinn, Fähigkeiten, Kapazität und Arbeitsteilnahme: Durch Anstellungen oder das Cash-for-Work-Programm konnte das durchschnittliche Einkommen der Teilnehmer von 10 Jordanischen Dinar auf 145 Dinar erhöht werden. Dadurch konnte die Diversität der Ernährung der Teilnehmer gewährleistet werden, wie auch Hygiene in den einzelnen Haushalten und die Gesundheitsversorgung gesteigert werden. In einer Region mit einer der niedrigsten weiblichen Anteilrate am Arbeitsmarkt hilft dieses Programm auch dabei, Hindernisse zu überwinden.

Breitere Wahrnehmung von Sicherheit und verbessertes Wohlbefinden: 20% der an den UN Women Programmen teilnehmenden Frauen berichteten von niedrigerer häuslicher Gewalt und 89% berichteten, dass sie nicht nur in finanziellen Bereichen, sondern auch in Bezug auf soziale Gleichstellung und mentale Gesundheit profitieren. 91% berichteten, dass sie auf Grund der Teilnahme an dem Programm vermehrt in Entscheidungen, sowohl im Haushalt als auch in der Gemeinschaft, eingebunden seien.

Gesteigertes Selbstbewusstsein, ein Mittel gegen Isolation und eine Möglichkeit für Unterstützung: Beteiligung am Cash-for-Work-Programm hilft vielen Frauen ihre Fähigkeiten zu erkennen und stärkt ihr Selbstbewusstsein. Außerdem gibt es ihnen die Möglichkeit, öfter ihr Haus zu verlassen, neue Kontakte zu knüpfen und verschiedene Service Stellen zu nutzen.

Die Komponenten des Programmes sind:

- Cash-for-Work durch Nutzung von Fähigkeiten, wie die Wiederverwertung alter Zelte als Tragetaschen, Schneiderei (Herstellung von Baby-outfits und Schuluniformen), Handarbeiten (Erzeugung von Schmuck und Mosaiken), Lehrerinnen, Kindergärtnerinnen, Kosmetikerinnen und viele mehr beinhalten. Viele Frauen möchten am Cash-for-Work-Programm teilnehmen, wobei schon 1200 Frauen seit 2012 Möglichkeiten von UN Women wahrgenommen haben.
- Zuweisung zu Schutzeinrichtungen bei Fällen von Kindesheirat, häuslicher und sexueller Gewalt gegen Frauen, die durch das UN Women Schutznetzwerk unterstützt werden.
- Unterstützung bei der Bildung von Frauenkomitees, die Frauen und Entscheidungsträger im Lager zu einem Dialog zusammenbringen, wobei UN Women

zweimal im Monat bei diesen Meetings hilft. Die Entscheidungsträger setzen sich unter anderem aus Vertretern der jordanischen Regierung, von UNHCR und WFP zusammen und bestimmen z.B. über die Nahrungsmittelsicherheit im Lager.

- Bewusstseinsbildung über die Rechte von Frauen und Verantwortung für eine integrative, gerechte und friedliche Gesellschaft durch die Verbesserung von Fähigkeiten wie zum Beispiel durch Sprach- und Computerkurse. Für die Kinderbetreuung der Teilnehmerinnen wird dabei gesorgt.
- Ein medizinischer Fonds für die Mitarbeiter in den UN Women Zentren, der durch die Gewinne aus der Arbeit der Flüchtlinge in den Zentren erhalten wird.
- Zusammenarbeit von UN Women mit anderen Akteuren wie zum Beispiel UNFPA, UNICEF, UNHCR und WFP.

Übersetzt von Theresa Budin